

FORSCHUNGS- UND HOCHSCHULPOLITISCHES WERKSTATTGESPRÄCH

10./11. SEPTEMBER 2021

GOVERNANCE STRUKTUREN AN HOCHSCHULEN

TAGUNGSZENTRUM SCHLOSS HERRENHAUSEN, HANNOVER

Hochschulen sind hochkomplexe Gebilde. Ihre Governance hat viele Facetten. Unterschiedliche interne (Präsidium, Senat) und externe (Hochschulräte, Ministerien) Akteure tragen – mal miteinander, mal gegeneinander spielend – dazu bei, diese großen, manchmal schwerfälligen Tanker durch oft schwieriges Fahrwasser zu steuern.

Die Hochschullandschaft hat sich mit Blick auf die Hochschulformen in den letzten Jahrzehnten immer weiter ausdifferenziert:

Es gibt Stiftungsuniversitäten, die bemüht sind, privates Geld für Wissenschaft einzuwerben, es gibt eine wachsende Zahl privater Hochschulen, die eigene Freiheiten genießen, jedoch zugleich auch eigenen Zwängen unterworfen sind, es gibt Zusammenschlüsse von Universitäten und Fachhochschulen oder von Universitäten und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, deren Leitungsgremien vor der Herausforderung stehen, z. T. über Jahrzehnte entwickelte eigene institutionelle Kulturen zu einem gemeinsamen Ganzen zusammenfügen müssen.

Diese unterschiedliche institutionelle Verfasstheit der genannten Hochschultypen hat jeweils auch Rückwirkungen auf ihre Governance. In unserem ersten forschungs- und hochschulpolitischen Werkstattgespräch 2021 beleuchten wir die Governance von Hochschulen aus unterschiedlichen Perspektiven und diskutieren, wie es trotz komplexer Governancestrukturen gelingen kann, gezielte Akzente zu setzen und die Innovationsfähigkeit der Institution zu stärken.

FREITAG, 10. SEPTEMBER 2021

14:00 UHR BEGRÜßUNG

GEORG SCHÜTTE

Generalsekretär, VolkswagenStiftung, Hannover

14:15 UHR KEYNOTES (JE 20 – 25 MIN)

Verfassungsrechtliche Rahmenbedingungen für die Ausgestaltung von Governance-Strukturen an deutschen Hochschulen

ANDREAS PAULUS (ZUSAGE)

Richter am Bundesverfassungsgericht, Karlsruhe

Leistungs- und Entscheidungsstrukturen im europäischen Ausland – Das Beispiel der ETH Zürich

JULIA DANNATH-SCHUH (ZUSAGE)

Vizepräsidentin für Personalentwicklung und Leadership, ETH Zürich

PROGRAMM

Leistungs- und Entscheidungsstrukturen – Der Status quo an deutschen Hochschulen

BERND KLEIMANN (ZUSAGE)

Abteilungsleiter, Governance in Hochschulen und Wissenschaft, DZHW

Moderation: **GEORG SCHÜTTE**

Generalsekretär, VolkswagenStiftung, Hannover

16:30 UHR KAFFEPAUSE

17:00 UHR KOMMENTARE (JE 10 MIN)

Der Blick aus der Perspektive des Hochschulpräsidiums

GEORG KRAUSCH (ZUSAGE)

PRÄSIDENT, UNIVERSITÄT MAINZ

Der Blick aus der Perspektive des Hochschulrats

FRANK ZIEGELE (ZUSAGE)

Geschäftsführer, Centrum für Hochschulentwicklung (CHE)

Der Blick aus der Perspektive des Hochschulsenats

RITA GERARDY-SCHAHN (ZUSAGE)

Direktorin, Institut für Zelluläre Chemie, MHH

Der Blick aus der Perspektive eines Ministeriums

SIMONE SCHWANITZ (ZUSAGE)

Abteilungsleiterin, Forschung und Technologietransfer, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Baden-Württemberg

Moderation: **GEORG SCHÜTTE**

Generalsekretär, VolkswagenStiftung, Hannover

18.00 UHR DER BLICK NACH VORN

Wie könnte ein künftiges Führungsmodell für Hochschulen aussehen?

NORBERT SACK (ZUSAGE)

Leadership Advisors for Academia

18:30 UHR ENDE

19:30 UHR ABENDESSEN IM KASTENS HOTEL LUISENHOF

PROGRAM

SAMSTAG, 11. SEPTEMBER 2021

9:00 UHR THEMENKREIS 1: GOVERNANCE MODELLE

Impulse (10-15 min)

*Was macht die Stiftungsuniversitäten so attraktiv?
Das Beispiel Universität Frankfurt*

ENRICO SCHLEIFF (ZUSAGE)

Präsident, Goethe Universität Frankfurt/M.

*Neun Standorte und drei Campi – Das Governance-Modell der Dualen
Hochschule Baden-Württemberg*

PETER VÄTERLEIN (ZUSAGE)

Vize-Präsident, DHBW

*Governance-Strukturen an einer privaten Universität – Das Modell der
WHU – Otto Beisheim School of Management*

CHRISTIAN ANDRES (ZUSAGE)

Prorektor Research, WHU

Moderation: HENRIKE HARTMANN

Abteilungsleiterin Förderung, VolkswagenStiftung, Hannover

10:45 UHR PAUSE

11:15 UHR THEMENKREIS 2: AGENDASETTING IM RAHMEN VON
GOVERNANCE

Impulse (10 bis 15 min)

Gendergesichtspunkte, Diversität und Inklusion

CLAUDIA PEUS (ZUSAGE)

Geschäftsführende Vizepräsidentin für Talentmanagement und
Diversity, Technische Universität München

Nachhaltigkeit als Führungsziel

SASCHA SPOUN (ZUSAGE)

Präsident, Leuphana Universität Lüneburg

Digitalisierung als Herausforderung

HOLGER HANSELKA (ZUSAGE)

Präsident, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Internationalisierung als Attraktivitätsmerkmal

JULIA VON BLUMENTHAL (ZUSAGE)

Präsidentin, Europa Universität Viadrina Frankfurt/O.

Moderation: HENRIKE HARTMANN

Abteilungsleiterin Förderung, VolkswagenStiftung, Hannover

PROGRAMM

13:00 UHR MITTAGSPAUSE

13:30 UHR THEMENKREIS 3: HOCHSCHULSTRUKTURREFORMEN

Impulse (10 bis 15 min)

Wie tranchiere ich eine Universität sachgerecht? – Hochschulen in Auflösung

MAY-BRITT KALLENRODE (ZUSAGE)
Präsidentin, Universität Hildesheim

Wie gründe ich eine Universität neu und wie setze ich Governance Strukturen sinnvoll auf?

MARKUS ZANNER (ZUSAGE)
Kanzler, TU Nürnberg

Wie fusioniere ich erfolgreich Universitäten?

DAGMAR FÜHRER-SAKEL (ZUSAGE)
Prorektorin für Forschung, wissenschaftlichen Nachwuchs & Wissenstransfer, Universität Duisburg Essen

Wie schmiede ich Universitätsallianzen und schaffe gemeinsame Einrichtungen?

AXEL SCHÖLMERICH (ZUSAGE)
Rektor, Ruhruniversität Bochum

Moderation: **GEORG SCHÜTTE**
Generalsekretär, VolkswagenStiftung, Hannover

15:00 UHR KAFFEPAUSE

15:30 UHR WOHIN ENTWICKELN SICH GOVERNANCE UND ENTSCHEIDUNGSSTRUKTUREN

KERSTIN KRIEGLSTEIN (ZUSAGE)
Rektorin, Universität Freiburg

SUSANNE MENZEL-RIEDL (ZUSAGE)
Präsidentin, Universität Osnabrück

HANS-GERHARD HUSUNG (ZUSAGE)
Vorsitzender des Hochschulrats, Universität Leipzig

BERNHARD EITEL (ZUSAGE)
Rektor, Universität Heidelberg

Moderation: **GEORG SCHÜTTE**
Generalsekretär, VolkswagenStiftung, Hannover

16:00 UHR ENDE